

## Einsendeaufgabe zu Modul 23

### Technikfolgenforschung

1. . Das Leitbild Sustainable Development erfährt breite Akzeptanz. Könnte es einen geeigneten Rahmen darstellen, um die normativen Aspekte des TA-Konzepts auf eine neue Grundlage zu heben?

Die Szenario-Methode verknüpft externe und interne Zukunftsentwicklungen miteinander, um daraus alternative Zukunftsstrategien zu entwickeln (vgl. Kapitel 5.1). Erläutern Sie, wie dabei mit dem Phänomen der Komplexität (vgl. Kapitel 3.3) umgegangen wird bzw. welche Probleme sich aufgrund von Komplexität für die Szenario-Methode ergeben.

Erläutern Sie die wichtigsten Unterschiede zwischen den beiden Typen von TA-Verfahren "strategische TA" und "partizipative TA" anhand der Übersichten 1 und 4.

2. Wie würden Sie ein strategisches TA-Verfahren, wie würden Sie ein partizipatives TA-Verfahren anlegen? Beschreiben Sie kurz Ihr Vorgehen in jedem der beiden Fälle anhand **eines** der bei der Beschreibung der TA-Institutionen in Kapitel 1 genannten Projekttitel. Sie brauchen dafür keine weitere Recherche über das gewählte Projekt anzustellen.

3. Der Autor der Kurseinheit argumentiert gegen die "betriebswirtschaftliche Managementperspektive", aus deren Sicht eine Strukturierung der TA-Topographie dringend notwendig ist. Er benennt allerdings einige Umsetzungs- und Vermittlungsdefizite der deutschen TA-Landschaft. Nennen Sie zwei Strategien oder Institutionen, mit denen Sie Defizite beheben würden. Begründen Sie Ihre Wahl.

Der Umfang Ihrer Ausführungen sollte 10 bis 20 Seiten betragen.